



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2019/04845**
Datum: 05.02.2019
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Scholtyssek,
Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	27.02.2019	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zur Prostitution in Wohnungen

In Halle findet Prostitution offenkundig auch in unangemeldeten Betriebsstätten (z.B. Wohnungen) statt.

Wie geht die Stadtverwaltung damit um, und mit welchem Erfolg dagegen vor?

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender



hallesaale*
HÄNDELSTADT

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

21. Februar 2019

Sitzung des Stadtrates am 27.02.2019
Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zur Prostitution in Wohnungen
Vorlagen-Nr.: VI/2019/04845
TOP: 10.4

Antwort der Verwaltung:

Wie geht die Stadtverwaltung damit um, und mit welchem Erfolg dagegen vor?

Die Umsetzung des Prostituiertenschutzgesetzes obliegt dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt. Die Stadt hat daher die Anfrage mit der Bitte um Auskunft weitergeleitet.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister